

Verlag von L. v. Ungerow, Bremerhaven.

Im unterzeichneten Verlage ist erschienen:

Ⓜ

An der Liebe Narrenseil

Gedichte von
Marie-Madeleine.

Achte Auflage.

Eleg. brosch. Mf. 3.—, eleg. gebunden Mf. 4.—,
im Luruseinband Mf. 5.—.

Die indische Felsentaube

Roman von
Marie-Madeleine.

3. bis 5. Tausend.

Elegant broschiert Mf. 2.—,
elegant gebunden Mf. 3.50.

Marie-Madeleine, die sich mit einem Schlage durch ihren ersten Gedichtband ihre Stellung unter den deutschen Dichtern errungen hat, schildert in ihrem ersten Roman „**Die indische Felsentaube**“ das Milieu der oberen Zehntausend unserer zeitgenössischen Gesellschaft und zwar unter dem Gesichtswinkel einer leidenschaftlichen, ihren natürlichen Instinkten nachlebenden Frau. — Wenn dieser Roman auch keine Lektüre für junge Mädchen ist — obgleich die Verfasserin selbst die Zwanzig erst vor kurzem überschritten hat —, so ist er dennoch durch die verblüffenden Schlaglichter, die er auf gewisse Verhältnisse unserer modernen Gesellschaft wirft, schon seines Inhalts wegen ein wertvolles document humain, als solches den „Lettres de femme“ Marcel Prévosts völlig ebenbürtig, seiner Form nach jedoch ein Kunstwerk allerersten Ranges. — Der Gedichtband „**An der Liebe Narrenseil**“ zeigt unter Beibehaltung der ihr ureigenen Vorzüge, jener rücksichtslosen Wahrheitsliebe, jener ungeschminkten Kundgebung der geheimsten Gedanken einer Frauenseele und der meisterhaften Sprachbeherrschung, einen bedeutsamen Fortschritt, denn in der Zeit zwischen dem Erscheinen des ersten poetischen Werkes, und diesem Bande ist aus dem jungen Mädchen, das einst der Sehnsucht seiner Sinne Ausdruck gab, das wissende Weib geworden.

Die **Marie-Madeleine'schen** Werke sind
Zugartikel ersten Ranges.

Bezugsbedingungen:

à cond. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %,
7/6 bar mit 40%.

Ein Probe-Exemplar, wenn auf beigegebenem Zettel bestellt,
bar mit 40%.

Ich bitte zu verlangen.

Bremerhaven, Januar 1904.

L. v. Ungerow.